

**JAHRGANGSSTUFE 5**

| Erstes Halbjahr   | Zweites Halbjahr  |
|---|---|
| <p><b>Wir und unsere Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Briefe schreiben</li> <li>• evtl. Wegbeschreibung</li> <li>• Schulgeschichten</li> <li>• Anredepronomen</li> </ul>   | <p><b>Buchstabieren allein genügt nicht – Laute und Buchstaben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diktat</li> <li>• Rechtschreibproben</li> <li>• Nachschlageübungen mit dem „FIDIBUS“</li> </ul>   |
| <p><b>Rund ums Nomen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nomen, Artikel, Präpositionen, Adjektive, Pronomen – Genus, Numerus, Kasus</li> <li>• Möglicherweise integrativ: Rund ums Verb: Tempora (vgl. Wir und unsere Schule)</li> </ul>   | <p><b>Es war einmal – auf Märchen trifft man überall</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ggf. freies Erzählen von Märchen</li> <li>• Zur Gegenüberstellung von Textsorten ist folgende Ergänzung möglich: <i>Deutschbuch 6</i>: Sagen</li> <li>• Erzählkern ausgestalten; Erzählanfang fortsetzen</li> </ul> <p>Die Reihe kann in die Jgst. 6 verlegt und mit dem Themenbereich „Fabeln“ verknüpft werden.</p> |
| <p><b>Tiere und Personen beobachten – beschreiben (andere Themen ebenfalls möglich)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Satzglieder und Sätze: Subjekt, Objekte, Prädikat, adv. Bestimmungen – Textüberarbeitung durch Proben</li> <li>• Rechtschreibung</li> <li>• möglich: Verknüpfung mit Bibliotheksrecherche</li> </ul> <p><b>Integrativ: Methodentag „Markieren und Strukturieren“ (Alle Unterlagen sind auf dem pädagogischen Rechner zu finden.)</b></p> | <p><b>Wir spielen Theater</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Szenen erfassen und untersuchen</li> <li>• szenisches Spiel</li> <li>• Szenen (weiter-)schreiben</li> </ul> <p>ggf. integrativ in die Unterrichtsreihe Märchen</p>   |
| <p><b>HINWEIS:</b> Der Vorlesewettbewerb wird in der Klasse 6 (Dezember des 1. Halbjahres) durchgeführt. Das Üben hierfür erfolgt ab dem Ende der Klasse 5 integrativ, da der Projektunterricht hierfür nicht mehr zur Verfügung steht.</p>   | <p><b>fakultativ: Gedichte machen Spaß</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erste Begriffe der Formanalyse</li> <li>• evtl. inklusive Elfchen oder Haiku</li> </ul>   |

Die Umsetzung der vorgesehenen Thema und Inhalte beruht auf der Annahme einer regulären Unterrichtsverteilung und des Leistungsvermögens einer durchschnittlichen Lerngruppe. Je nach Leistungsstand und Interessen der Klasse können *in begründeten Einzelfällen* Schwerpunkte auf einzelne Themen gelegt oder die Themen in ihrer Reihenfolge verschoben werden.

In der Jahrgangsstufe 5 werden drei Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben.

**JAHRGANGSSTUFE 6**

| Erstes Halbjahr   | Zweites Halbjahr  |
|---|---|
| <p><b>Fabeln: Tiere, die wie Menschen handeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• textsortenspez. Merkmale</li> <li>• Wdh. Zeichensetzung in wörtlicher Rede</li> <li>• Wiederholung Sätze und Satzglieder inkl. Attribut u. Präpositionalobjekt</li> <li>• Überblick mit Punkt und Komma</li> </ul> <p><u>Mögliche Ergänzung:</u><br/><b>Lügendgeschichten</b></p>  | <p><b>Vom Siegerkranz zur Goldmedaille</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• GuK-, ZuG-Schreibung</li> <li>• Rechtschreibung: Arbeit an bekannten Fehlerschwerpunkten (anknüpfend an vorangegangene Unterrichtsvorhaben in Jg. 5 und 6.1)</li> </ul> |
| <p><b>Rund um den Wald – Sachtexte erschließen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• auch: Tabellen und Diagramme</li> <li>• andere themat. Schwerpunktsetzung möglich (z.B. Kinderrechte; Verknüpfung mit Kap. 3: „Kinder gehen an die Öffentlichkeit“)</li> </ul> <p><b>HINWEIS:</b> Der Vorlesewettbewerb wird in der Klasse 6 (Dezember des 1. Halbjahres) durchgeführt. Das Üben hierfür erfolgte ab dem Ende der Klasse 5 integrativ, da der Projektunterricht hierfür nicht mehr zur Verfügung steht.</p> | <p><b>Die Umgebung erkunden – beschreiben, sachlich formulieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• (Unfall-)Bericht, von besonderen Vorfällen berichten</li> <li>• Wdh. der Tempora</li> </ul>  |
| <p><b>Lyrische Landschaften</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wdh. Begriffe der Formanalyse</li> <li>• Schwerpunkt „Bildliche Sprache“: Metaphern, Vergleiche, Personifikationen</li> </ul>  | <p><b>Strittige Fragen in der Diskussion – argumentieren und überzeugen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Argumentieren auf persönlicher Ebene</li> <li>• Signalwörter</li> </ul>  |
| <p>Das Lesen von Detektivgeschichten erfolgt im Rahmen der Lesenacht.</p>   | <p><b>Lesen einer Ganzschrift</b></p> <p>(nach den Osterferien)</p>   |

Die Umsetzung der vorgesehenen Thema und Inhalte beruht auf der Annahme einer regulären Unterrichtsverteilung und des Leistungsvermögens einer durchschnittlichen Lerngruppe. Je nach Leistungsstand und Interessen der Klasse können *in begründeten Einzelfällen* Schwerpunkte auf einzelne Themen gelegt oder die Themen in ihrer Reihenfolge verschoben werden.

In der Jahrgangsstufe 6 werden drei Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben.

**JAHRGANGSSTUFE 7**

| Erstes Halbjahr   | Zweites Halbjahr  |
|---|---|
| <p><b>Vorgangsbeschreibungen: Aktiv und Passiv</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mögl. Grundlage: Fotografieren und fotografiert werden</li> <li>• inkl. Wdh. der Tempora</li> <li>• vgl. neues Lehrwerk von Cornelsen → Thema: Zaubertricks (inkl. Verbindung mit youtube)</li> </ul> | <p><b>Werbung (inklusive Bildbeschreibung)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Werbeanalyse inkl. Stilmittel</li> <li>• evtl. Ergänzung durch „Stars in den Medien“</li> <li>• evtl. Projekt „Zeitung in der Schule“ (nicht zu verwechseln mit „ZEUS“)</li> </ul>  |
| <p><b>Balladen und Moritaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhaltsangabe</li> <li>• Konjunktiv</li> </ul>  | <p><b>Muss Ordnung sein? – strittige Themen diskutieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einseitige Erörterung; Argumentieren auf persönlicher Ebene (mit Perspektivwechsel)</li> <li>• Formulierungshilfen, Konjunktionen, Signalwörter</li> <li>• Möglicher thematischer Hintergrund: Sport und Freizeit – Sachtexte</li> </ul> |
| <p><b>Umgang mit Sachtexten – Belegtechniken</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• relevante Informationen isolieren und philologisch korrekt darstellen</li> <li>• auch: diskontinuierliche Texte</li> <li>• inkl. Gliedsätze</li> <li>• Referate halten</li> </ul>                       | <p><b>Individuelle Wahl: Lektüre eines Dramas</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau eines Dramas</li> <li>• Dramentechnische Begriffe</li> <li>• Ausdrucksvolles Lesen</li> </ul> <p><u>Wichtig:</u> Beachtung der Inklusionsschüler</p>  |
|   | <p><b>Über Tiere in Afrika – Richtig schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit an bekannten Fehlerschwerpunkten</li> <li>• Arbeit mit dem Wörterbuch</li> </ul>   |

Die Umsetzung der vorgesehenen Thema und Inhalte beruht auf der Annahme einer regulären Unterrichtsverteilung und des Leistungsvermögens einer durchschnittlichen Lerngruppe. Je nach Leistungsstand und Interessen der Klasse können *in begründeten Einzelfällen* Schwerpunkte auf einzelne Themen gelegt oder die Themen in ihrer Reihenfolge verschoben werden.

In der Jahrgangsstufe 7 werden drei Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben.

**JAHRGANGSSTUFE 8**

| Erstes Halbjahr   | Zweites Halbjahr  |
|---|---|
| <p><b>Ich esse, was ich will – einen Standpunkt vertreten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zweiseitige Erörterung</li> </ul>  | <p><b>Vorbereitung und Durchführung der Lernstandserhebung</b></p>  |
| <p><b>Menschen in der Stadt – Gedichte und Songs untersuchen und gestalten</b></p>  | <p><b>Tageszeitung: Meldung, Bericht und Kommentar</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Argumentationsstrukturen aufarbeiten (Kommentare)</li> <li>• Integrativ und als Wiederholung: Wunschwelten – Modalität</li> </ul>             |
| <p><b>Individuelle Wahl: Lektüre eines Romans</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Charakterisierung, Figurenkonstellation</li> <li>• Wdh. Inhaltsangabe</li> </ul> <p><u>Mögliche Ergänzung:</u><br/>Anstand und Würde – vom Umgang mit Werbegriffen</p> | <p><b>Kurzgeschichten – Nicht ganz alltägliche Situationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kurze Erzählungen interpretieren</li> <li>• Wiederholung Inhaltsangabe (vgl. Klasse 7)</li> </ul>                                     |
| <p><b>Aus Forschung und Technik – Richtig schreiben</b></p> <p>Arbeit an individuellen Fehlerschwerpunkten</p>  | <p><b>Wie bewerbe ich mich? - VB auf das Sozialpraktikum in der Jgst. 9</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit dem Reader von der Studien- und Berufsorientierung</li> <li>• Arbeit mit dem Berufswahlpass (KAoA)</li> </ul> |

Die Umsetzung der vorgesehenen Thema und Inhalte beruht auf der Annahme einer regulären Unterrichtsverteilung und des Leistungsvermögens einer durchschnittlichen Lerngruppe. Je nach Leistungsstand und Interessen der Klasse können *in begründeten Einzelfällen* Schwerpunkte auf einzelne Themen gelegt oder die Themen in ihrer Reihenfolge verschoben werden.

In der Jahrgangsstufe 8 werden im ersten Halbjahr drei Klassenarbeiten, im zweiten Halbjahr zwei Klassenarbeiten und die Lernstandserhebung geschrieben.

**JAHRGANGSSTUFE 9**

| Erstes Halbjahr  | Zweites Halbjahr  |
|--|---|
| <p><b>Moderne Kurzprosa nach 1945</b></p> <p style="text-align: center;"><i>oder</i></p> <p><b>Lange Epik (z.B. Kriminalroman oder fanstatische Literatur)</b></p>   | <p><b>Gesellschaftskritische Texte (Sachtexte, Reden, Lyrik)</b></p>  |
| <p><b>Argumentieren und erörtern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mögl. Grundlage: Die Macht der Medien – Sachtexte und Medien untersuchen (Kap. 14; 293-312)</li> <li>• ggf. Wdh.: Gesprächsprotokolle</li> </ul> | <p><b>Lektüre eines neueren Dramas: Bilder von Anderen – Theaterstücke untersuchen</b></p>  |
|  | <p><u>Wiederholung und Vertiefung:</u><br/><b>Das „schwarze Schaf“ im „Stillen Ozean“ – Richtig schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit an individuellen Fehlerschwerpunkten</li> </ul> |

Die Umsetzung der vorgesehenen Thema und Inhalte beruht auf der Annahme einer regulären Unterrichtsverteilung und des Leistungsvermögens einer durchschnittlichen Lerngruppe. Je nach Leistungsstand und Interessen der Klasse können *in begründeten Einzelfällen* Schwerpunkte auf einzelne Themen gelegt oder die Themen in ihrer Reihenfolge verschoben werden.

In der Jahrgangsstufe 9 werden zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben.